

## Test für den qualitativen Nachweis mehrerer Drogen und Drogenmetaboliten in Urinproben



Nur für die professionelle *In-vitro*-Diagnostik

### ANWENDUNGSBEREICH

Die Hitado Drogentests sind kompetitive Immunoassays zur qualitativen Bestimmung verschiedener Drogen und Drogenmetaboliten im humanen Urin. Sie können als Hilfsmittel zur Überprüfung eines Medikamenten-/Drogenmissbrauchs bzw. zur Überwachung von therapeutischen Maßnahmen verwendet werden.

Die Hitado Drogentests sind *in-vitro* Diagnostika und sind nur für den professionellen Gebrauch vorgesehen. Die Schnelltests liefern nur ein visuelles, qualitatives und vorläufiges analytisches Resultat. Um ein sicheres analytisches Resultat zu erhalten, muss eine weitere Methode angewendet werden. Gaschromatographie mit Massenspektroskopie-Kopplung (GC/MS) oder Flüssigchromatografie mit Massenspektroskopie-Kopplung (LC/MS) sind die bevorzugten Bestätigungsmethoden. Klinische Überlegungen und fachliches Urteil sollten bei jedem Testresultat auf Drogenmissbrauch angewendet werden, besonders bei vorläufig positiven Ergebnissen.

### CUT-OFFS

Folgende Parameter können mit den Hitado Urin Schnelltests getestet werden (die Parameterkombination des Tests ist auf dem Folienbeutel des Tests aufgedruckt):

Parameter*	Droge/Metabolit**	Verfügbare Cut-offs [ng/mL]
AMP	Amphetamin	1000 / 500 / 300
BAR	Secobarbital	300 / 200
BZD	Oxazepam	300 / 200 / 100
COC	Benzoylcegonin	300 / 200 / 100
MET	Methamphetamin	1000 / 500 / 300
MOR/OPI	Morphin / Codein / Diacetylmorphin	2000 / 300 / 100
MTD	Methadon	300
PCP	Phencyclidin	25
TCA	Nortriptylin	1000 / 500 / 300
THC	11-nor- $\Delta^8$ -THC-9-COOH	500 / 300 / 200 / 150 / 50 / 25

\*auf den Test gedruckte Abkürzung.

\*\*Verbindung, die als Kalibrator zur Einstellung des jeweiligen Cut-Offs benutzt wurde.

### TESTPRINZIP

#### DROGENTESTS

Alle Hitado Drogenschnelltests funktionieren nach dem gleichen, bewährten Prinzip. Die Patientenprobe wird auf den Probenbereich der Tests aufgebracht und wandert durch Kapillarkräfte auf dem Teststreifen entlang. Dabei werden,

zusammen mit der Urinprobe, in der Region des Probenfelds lokalisierte gold-konjugierte Antikörper entlang des Teststreifens transportiert. Im Falle einer negativen Probe erreichen diese die Testregion, wo die Zielsubstanz des Tests (z.B. THC) auf dem Teststreifen immobilisiert wurde. Diese immobilisierten Drogen werden von den gold-konjugierten Antikörpern erkannt und gebunden. Somit akkumulieren Goldpartikel an der T-Linie und erzeugen eine rote Linie, die ein negatives Testresultat anzeigt. Enthält die Droge wird diese bereits nach Auftragung der Probe von den gold-konjugierten Antikörpern gebunden. Liegt die Drogenkonzentration der Patientenprobe oberhalb des Cut-Offs des Teststreifens, sind alle Bindungsplätze der Antikörper abgesättigt und können die Drogen an der T-Linie nicht mehr binden. Daher bleibt bei positiven Proben oberhalb des Cut-Offs die Bildung einer T-Linie aus. In jedem Fall erreichen Gold-Konjugate die Kontrollregion und werden dort von Antikörpern auf der Membran gebunden. Eine rote Kontrollbande wird dementsprechend immer gebildet.

### MATERIALIEN

#### Mitgeliefert:

- Einzeltests / Multitests
- Gebrauchsanweisung

#### Zusätzlich benötigte Materialien:

- Stoppuhr
- Handschuhe
- Sammelgefäß für Urin

### HALTBARKEIT UND LAGERUNG DER REAGENZEN

Die Hitado Drogenschnelltests können bei Zimmertemperatur oder gekühlt (2-30 °C) bei normaler Luftfeuchtigkeit gelagert werden. Verwenden Sie die Tests nicht mehr nach Ablauf des aufgedruckten Haltbarkeitsdatums. Das Produkt ist feuchtigkeitsempfindlich. Bei Verwendung von einzeln verpackten Tests sollten die Tests sofort nach Öffnen des Folienbeutels verbraucht werden. Tests mit beschädigtem Folienbeutel müssen entsorgt werden. Werden in Runddosen verpackte Tests verwendet, sollte die Runddose nach Entnahme eines Tests wieder sorgfältig verschlossen werden, sofern Tests in der Runddose zurückbleiben. Nach Anbruch der Runddose müssen die Tests innerhalb von drei Monaten verbraucht werden. Bitte dokumentieren Sie das Öffnungsdatum.

Allgemeine Packungsbeilage für alle Hitado multi Drogentests

## WARNUNGEN UND VORSICHTSMASSNAHMEN

- Nur für den *in-vitro* diagnostischen Gebrauch.
- Nur für den professionellen Einsatz.
- Nur zum Einmalgebrauch.
- Die Tests bei 2-30°C lagern und nicht einfrieren.
- Nach Ablauf des Verfalldatums nicht mehr verwenden.
- Test bei beschädigter Schutzverpackung nicht verwenden.
- Nach der Entnahme aus der Schutzverpackung Test sofort verwenden.
- Berühren Sie nicht die Saugfläche und die Reaktionsfelder.
- Das Probenmaterial ist potentiell infektiös. Standardrichtlinien zum Umgang mit potentiell infektiösen Materialien und chemischen Reagenzien sollten während der Testdurchführung berücksichtigt werden. Die Verwendung von Schutzkleidung (Laborkittel, Handschuhe, Augenschutz) wird empfohlen. Materialien, die mit Probenmaterial in Berührung gekommen sind, sollten im Einklang mit lokalen Vorschriften entsorgt werden.

## PROBENNAHME, -VORBEREITUNG UND -LAGERUNG

Die Urinprobe sollte in einem sauberen, trockenen Gefäß aufgefangen werden. Es können Proben von jeder Tageszeit verwendet werden. Falls die Testdurchführung nicht sofort erfolgt, können Urinproben bis zu 48 Stunden gekühlt (2-8 °C) aufbewahrt werden. Für spätere Benutzungen ist es nötig, die Proben bei oder unterhalb von -20 °C zu lagern.

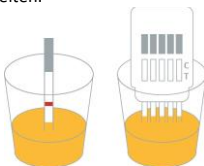
Kühl gelagerte Urinproben sollten vor Testdurchführung auf Raumtemperatur gebracht werden. Eingefrorene Proben müssen nach dem Auftauen gründlich durchmischt werden. Wiederholtes Einfrieren und Auftauen sollte vermieden werden.

## TESTDURCHFÜHRUNG

1. Kühl gelagerte Tests bzw. Urinproben sollten im Vorfeld auf Raumtemperatur (15-30 °C) gebracht werden. Entnehmen Sie den Test dem Folienbeutel oder der Runddose; entfernen Sie bei Multitests die Schutzkappe.

**Runddosen müssen nach der Entnahme von Teststreifen sorgfältig verschlossen werden!**

2. Tauchen Sie den Teststreifen bzw. den Multitest 15-30 Sekunden bis zur entsprechenden Markierung (MAX) in den Urin. Die Flüssigkeit darf dabei die MAX Markierung nicht überschreiten.



3. Legen Sie den Test auf eine saubere und ebene Fläche. Setzen Sie die Schutzkappe wieder auf die Multitestkassette.
4. Starten Sie die Zeitmessung.
5. Visuelle Auswertung der Ergebnisse:

Lesen Sie das Ergebnis der Drogentests nach **5 Minuten** ab. Eine Bestätigung positiver Ergebnisse nach 8 Minuten wird empfohlen. **Später als nach 8 Minuten keine Ergebnisse mehr auswerten.**

## TESTAUSWERTUNG

### DROGENTESTS

Im Reaktionsfeld befinden sich die Testzone (T) für die nachzuweisenden Substanzen sowie Kontrollzonen (C).

#### Negativ

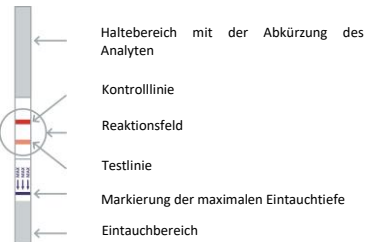
Eine drogenfreie Urinprobe bzw. eine Urinprobe mit Drogengehalt unterhalb der Nachweisgrenze (Cut-Off) des verwendeten Tests wurde analysiert. Eine Testlinie in der Testzone des Einzeltests bzw. Testlinien in den Testzonen der verschiedenen im Multitest kombinierten Einzeltests erscheinen.

#### Positiv

Keine Testlinie erscheint in der Testzone (T). Bei Mischkonsum können im Multitest die Ergebnislinien für mehrere Parameter fehlen.

#### Ungültig

Es erscheint keine Kontrolllinie (C). Das Testergebnis darf nicht gewertet werden. Der Test muss mit einem neuen Teststreifen oder einem neuen Multitest wiederholt werden.

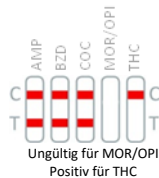
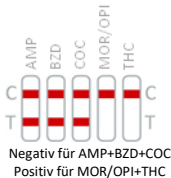


### Einzeltest:



Allgemeine Packungsbeilage für alle Hitado multi Drogentests

## Multi-Test:



## Multiline-dip Test:



## Hinweis:

Die Farbintensität der C- und T-Linien auf der Testmembran kann zwischen den einzelnen Parametern unterschiedlich sein. Nur wenn keine T-Linie erscheint, ist der Test positiv. Positive und unklare Resultate sollten mit einer weiteren analytischen Methode bestätigt werden (z.B. GC/MS).

## QUALITÄTSKONTROLLE

Die Hitado Drogenschnelltests bieten mit der Kontrolllinie (C) bereits eine in jedem Teststreifen eingeschlossene Prozesskontrolle. Die Kontrolllinie wird durch eine unabhängige Antigen-/Antikörperreaktion gebildet und sollte unabhängig vom Vorhandensein von Drogen oder Metaboliten immer erscheinen. Das Erscheinen der Kontrolllinie dient als Nachweis, dass eine ausreichende Menge Testflüssigkeit hinzugefügt wurde und dass das Laufverhalten einwandfrei war. Aus diesem Grund empfehlen wir, dass bei der Durchführung der Tests dokumentiert wird, dass die Kontrolllinie tatsächlich aufgetaucht ist. Erscheint die Kontrolllinie nicht, muss der Test entsorgt werden. Überprüfen Sie den Verfahrensablauf und wiederholen Sie die Testung mit einem neuen Test. Falls das Problem weiterbesteht, verwenden Sie die Charge bitte nicht weiter und setzen Sie sich mit Ihrem Distributor in Verbindung.

## GRENZEN DES TESTS

- Die Hitado Drogentests sind nur zur Untersuchung von humanem Urin geeignet.
- Kreuzreaktivitäts- bzw. Wechselwirkungsprofile müssen bei der Auswertung der Hitado Drogentests berücksichtigt werden. Bitte beachten Sie dazu den Abschnitt "Analytical Specificity" am Ende der Packungsbeilage.
- Mittels der Hitado Drogentests bestimmte positive Ergebnisse müssen mit einer weiteren analytischen Methode bestätigt werden.

- Testergebnisse sollten immer unter Berücksichtigung aller Befunde interpretiert und nie isoliert betrachtet werden.
- Ermittelte positive Resultate zeigen die Anwesenheit der entsprechenden Drogen/Medikamente im Urin an, sie spiegeln jedoch nicht das Vorhandensein einer Vergiftung bzw. deren Ausmaß wieder und es kann keine Aussage bezüglich der Häufigkeit oder der Menge des Konsums getroffen werden.
- Es besteht die Möglichkeit, dass das Testergebnis durch technische Fehler, Fehler in der Versuchsdurchführung oder durch Substanzen oder Faktoren, die den Test beeinflussen und hier nicht erwähnt sind, verfälscht wird.

## Spezifität

### AMP

Drug - Cut-off 1000 ng/mL	Concentration (ng/mL)
D-Amphetamine	1,000
L-Amphetamine	>100,000
D-Methamphetamine	>100,000
L-Methamphetamine	>100,000
3,4-Methylenedioxyamphetamine (MDA)	1,000
3,4-Methylenedioxyamphetamine (MDMA)	>100,000
3,4-Methylenedioxy-N-ethylamphetamine (MDEA)	>100,000
para-methoxyamphetamine (PMA)	625
Phentermine	1250
Tyramine	>100,000

Drug - Cut-off 500 ng/mL	Concentration (ng/mL)
D-Amphetamine	500
L-Amphetamine	50,000
3,4-Methylenedioxyamphetamine (MDA)	500
para-methoxyamphetamine (PMA)	625
Phentermine	1250
Tyramine	>100,000

Drug - Cut-off 300 ng/mL	Concentration (ng/mL)
D-Amphetamine	300
L-Amphetamine	50,000
3,4-Methylenedioxyamphetamine (MDA)	300
Mephentermine hemisulfate	>100,000
para-methoxyamphetamine (PMA)	625
Para-methoxymethamphetamine (PMMA)	>100,000
Phentermine	625
Tyramine	>100,000

### BAR

Drug - Cut-off 300 ng/mL	Concentration (ng/mL)
Secobarbital	300
Allobarbital	1,250
Alphenal	625
Amobarbital	625
Aprobarbital	188
Butabarbital	94
Butalbital	2,500
Butethal	200
Cyclopentobarbital	400
Pentobarbital	1,000
Phenobarbital	300

Drug - Cut-off 200 ng/mL	Concentration (ng/mL)
Secobarbital	200
Allobarbital	860
Alphenal	500

Allgemeine Packungsbeilage für alle Hitado multi Drogentests

Amobarbital	500
Aprobarbital	130
Butabarbital	70
Butalbital	1800
Butethal	150
Cyclopentobarbital	300
Pentobarbital	730

**BZD**

Drug – Cut-off 300 ng/mL	Concentration (ng/mL)
Oxazepam	300
Alprazolam	125
Bromazepam	625
Chlordiazepoxide	2,500
Clobazam	63
Clonazepam	2,500
Clorazepate	3,330
Desalkflurazepam	250
Diazepam	250
Estazolam	5,000
Fentanyl	>100,000
Flunitrazepam	375
Flurazepam	>100,000
Lorazepam	1,250
Lormetazepam	1,250
Medazepam	>100,000
Midazolam	>100,000
Nitrazepam	25,000
Norchlordiazepoxide	250
Nordiazepam	500
Prazepam	>100,000
Temazepam	63
Triazolam	5,000

Drug – Cut-off 200 ng/mL	Concentration (ng/mL)
Oxazepam	200
Alprazolam	83
Bromazepam	417
Chlordiazepoxide	1,667
Clobazam	42
Clonazepam	1,667
Clorazepate	2,220
Desalkflurazepam	167
Diazepam	167
Estazolam	3,333
Fentanyl	>100,000
Flunitrazepam	250
Flurazepam	>100,000
Lorazepam	833
Lormetazepam	833
Medazepam	>100,000
Midazolam	>100,000
Nitrazepam	16,667
Norchlordiazepoxide	167
Nordiazepam	333
Prazepam	>100,000
Temazepam	42
Triazolam	3,333

Drug – Cut-off 100 ng/mL	Concentration (ng/mL)
Oxazepam	100
Alprazolam	42
Bromazepam	208
Chlordiazepoxide	833
Clobazam	21
Clonazepam	833
Clorazepate	1,110
Desalkflurazepam	83
Diazepam	83
Estazolam	1,667
Fentanyl	>100,000
Flunitrazepam	125

Flurazepam	>100,000
Lorazepam	417
Lormetazepam	417
Medazepam	>100,000
Midazolam	>100,000
Nitrazepam	8,333
Norchlordiazepoxide	83
Nordiazepam	167
Prazepam	>100,000
Temazepam	21
Triazolam	1,667

**COC**

Drug – Cut-off 300 ng/mL	Concentration (ng/mL)
Benzoylecgonine	300
Cocaine HCl	750
Cocaethylene	12,500
Ecgonine	32,000
Norcocaine	100,000

Drug – Cut-off 200 ng/mL	Concentration (ng/mL)
Benzoylecgonine	200
Cocaine HCl	600
Cocaethylene	8,500
Ecgonine	20,000
Norcocaine	65,000

Drug – Cut-off 100 ng/mL	Concentration (ng/mL)
Benzoylecgonine	100
Cocaine HCl	400
Cocaethylene	5,000
Ecgonine	10,000
Norcocaine	20,000

**MET**

Drug – Cut-off 1000 ng/mL	Concentration (ng/mL)
D-Methamphetamine	1,000
(+/-) 3,4-Methylenedioxy-n-ethylamphetamine (MDEA)	10,000
D/L-Methamphetamine	1,000
p-Hydroxymethamphetamine	10,000
D-Amphetamine	>100,000
L-Amphetamine	>100,000
Chloroquine	50,000
(+/-)-Ephedrine	4,000
L-Methamphetamine	10,000
(+/-)3,4-Methylenedioxyamphetamine (MDA)	>100,000
(+/-)3,4-methylenedioxy-methamphetamine (MDMA)	1,000
β-Phenylethylamine	7,500
Trimethobenzamide	20,000

Drug – Cut-off 500 ng/mL	Concentration (ng/mL)
D-Methamphetamine	500
(+/-) 3,4-Methylenedioxy-n-ethylamphetamine (MDEA)	5,000
D/L-Methamphetamine	500
p-Hydroxymethamphetamine	5,000
D-Amphetamine	>100,000
L-Amphetamine	>100,000
Chloroquine	40,000
(+/-)-Ephedrine	2,000
L-Methamphetamine	5,000
(+/-)3,4-Methylenedioxyamphetamine (MDA)	>100,000
(+/-)3,4-methylenedioxy-methamphetamine (MDMA)	500
β-Phenylethylamine	4,000
Trimethobenzamide	10,000

## Allgemeine Packungsbeilage für alle Hitado multi Drogentests

Drug – Cut-off 300 ng/mL	Concentration (ng/mL)
D-Methamphetamine	300
(+/-) 3,4-Methylenedioxy-n-ethylamphetamine (MDEA)	3,000
D/L-Methamphetamine	300
p-Hydroxymethamphetamine	3,000
D-Amphetamine	>100,000
L-Amphetamine	>100,000
Chloroquine	30,000
(+/-)-Ephedrine	1,500
L-Methamphetamine	3,000
(+/-) 3,4-Methylenedioxyamphetamine (MDA)	>100,000
(+/-) 3,4-methylenedioxymethamphetamine (MDMA)	300
β-Phenylethylamine	2,500
Trimethobenzamide	6,000

### MOR/OPI

Drug – Cut-off 2000 ng/mL	Concentration (ng/mL)
Morphine	2,000
Acetylcodeine	1,563
Buprenorphine	25,000
Codeine	500
Diacetylmorphine (Heroin)	1,250
Dihydrocodeine	1,563
Ethylmorphine	800
Hydromorphone	25,000
Hydrocodone	50,000
Merperidine	>100,000
6-Monoacetylmorphine (6-MAM)	1,250
Morphine-3-β-D-glucuronide	12,500
Nalorphine Hydrochloride	>100,000
Oxycodone	>100,000
Oxymorphone	>100,000
Rifampicine	>100,000
Thebaine	50,000

Drug – Cut-off 300 ng/mL	Concentration (ng/mL)
Morphine	300
Acetylcodeine	150
Buprenorphine	3,125
Codeine	250
Diacetylmorphine (Heroin)	250
Dihydrocodeine	586
Ethylmorphine	200
Hydromorphone	12,500
Hydrocodone	12,500
6-Monoacetylmorphine (6-MAM)	250
Morphine-3-β-D-glucuronide	2,500
Nalorphine	25,000
Thebaine	25,000

Drug – Cut-off 100 ng/mL	Concentration (ng/mL)
Morphine	100
Codeine	100
Diacetylmorphine (Heroin)	100
Ethylmorphine	100
Hydromorphone	500
Hydrocodone	500
6-Monoacetylmorphine (6-MAM)	100
Morphine-3-β-D-glucuronide	2,000
Oxycodone	20,000
Oxymorphone	20,000
Promethazine	>100,000
Rifampicine	8,400
Thebaine	8,400

### MTD

Drug – Cut-off 300 ng/ml	Concentration (ng/ml)
Methadone	300

(-)-α-Methadol	2,000
----------------	-------

### PCP

Drug – Cut-off 25 ng/mL	Concentration (ng/mL)
Phencyclidine	25
Hydrocodone	12,500
Hydromorphone	6,250
4-Hydroxyphencyclidine	12,500

### TCA

Drug – Cut-off 1000 ng/mL	Concentration (ng/mL)
Nortriptyline	1,000
Amitriptyline	1,500
Clomipramine	100,000
Cyclobenzaprine	12,500
Desipramine	188
Doxepin	2,000
Imipramine	2,500
Maprotiline	750
Nordoxepin	500
Opipramol	1,563
Promazine	1,000
Promethazine	6,250
Prothipendyl	25,000
Protryptiline	6,250
Prozine	1,250
Trimipramine	100,000

Drug – Cut-off 500 ng/mL	Concentration (ng/mL)
Nortriptyline	500
Amitriptyline	1,500
Clomipramine	100,000
Cyclobenzaprine	10,000
Desipramine	150
Doxepin	1,000
Imipramine	1,500
Maprotiline	500
Nordoxepin	500
Opipramol	1,000
Promethazine	5,000
Prothipendyl	20,000
Protryptiline	5,000
Prozine	625
Trimipramine	100,000

Drug – Cut-off 300 ng/mL	Concentration (ng/mL)
Nortriptyline	300
Amitriptyline	1,000
Clomipramine	100,000
Cyclobenzaprine	8,000
Desipramine	100
Doxepin	750
Imipramine	1,000
Maprotiline	300
Nordoxepin	300
Opipramol	750
Promethazine	3,000
Prothipendyl	15,000
Protryptiline	3,000
Prozine	500
Trimipramine	100,000

### THC

Drug – Cut-off 500 ng/mL	Concentration (ng/mL)
11-nor-Δ <sup>9</sup> -THC-9-COOH	500
11-nor-Δ <sup>9</sup> -THC-9-COOH	500
Δ <sup>9</sup> -Tetrahydrocannabinol	>50,000
Δ <sup>8</sup> -Tetrahydrocannabinol	>50,000
Cannabinol	>100,000
Cannabidiol	>100,000

Allgemeine Packungsbeilage für alle Hitado multi Drogentests

Drug – Cut-off 300 ng/mL	Concentration (ng/mL)
11-nor- $\Delta^8$ -THC-9-COOH	300
11-nor- $\Delta^9$ -THC-9-COOH	300
$\Delta^8$ -Tetrahydrocannabinol	>50,000
$\Delta^9$ -Tetrahydrocannabinol	>50,000
Cannabinol	100,000
Cannabidiol	>100,000

Drug – Cut-off 200 ng/mL	Concentration (ng/mL)
11-nor- $\Delta^8$ -THC-9-COOH	200
11-nor- $\Delta^9$ -THC-9-COOH	200
$\Delta^8$ -Tetrahydrocannabinol	50,000
$\Delta^9$ -Tetrahydrocannabinol	50,000
Cannabinol	60,000
Cannabidiol	>100,000

Drug – Cut-off 150 ng/mL	Concentration (ng/mL)
11-nor- $\Delta^8$ -THC-9-COOH	150
11-nor- $\Delta^9$ -THC-9-COOH	150
$\Delta^8$ -Tetrahydrocannabinol	40,000
$\Delta^9$ -Tetrahydrocannabinol	40,000
Cannabinol	50,000
Cannabidiol	>100,000

Drug – Cut-off 50 ng/mL	Concentration (ng/mL)
11-nor- $\Delta^8$ -THC-9-COOH	50
11-nor- $\Delta^9$ -THC-9-COOH	50
11-hydroxy- $\Delta^9$ -Tetrahydrocannabinol	50
$\Delta^8$ -Tetrahydrocannabinol	15,000
$\Delta^9$ -Tetrahydrocannabinol	15,000
Cannabinol	20,000
Cannabidiol	>100,000

Drug – Cut-off 25 ng/mL	Concentration (ng/mL)
11-nor- $\Delta^8$ -THC-9-COOH	25
11-nor- $\Delta^9$ -THC-9-COOH	25
$\Delta^8$ -Tetrahydrocannabinol	7,500
$\Delta^9$ -Tetrahydrocannabinol	7,500
Cannabinol	10,000
Cannabidiol	>100,000

## SENSITIVITÄT

A drug-free urine pool was spiked with drugs to target concentrations of +100% cut-off,  $\pm$  50% cut-off and  $\pm$  25% cut-off and tested with the Hitado single dip test (urine). The results demonstrate >99% accuracy at  $\pm$  50% cut-off:

Drug Conc. (Cut-off range)	n	AMP1000		AMP500		AMP300		BAR300	
		-	+	-	+	-	+	-	+
0% Cut-off	30	30	0	30	0	30	0	30	0
-50% Cut-off	30	30	0	30	0	30	0	30	0
-25% Cut-off	30	22	8	25	5	24	6	20	10
Cut-off	30	12	18	10	20	13	17	13	17
+25% Cut-off	30	2	28	2	28	3	27	8	22
+50% Cut-off	30	0	30	0	30	0	30	0	30
+100% Cut-off	30	0	30	0	30	0	30	0	30

Drug Conc. (Cut-off range)	n	BAR200		BZD300		BZD200		BZD100	
		-	+	-	+	-	+	-	+
0% Cut-off	30	30	0	30	0	30	0	30	0
-50% Cut-off	30	30	0	30	0	30	0	30	0
-25% Cut-off	30	30	0	27	3	27	3	22	8
Cut-off	30	5	25	11	19	11	19	12	18
+25% Cut-off	30	1	29	5	25	5	25	4	26
+50% Cut-off	30	0	30	0	30	0	30	0	30
+100% Cut-off	30	0	30	0	30	0	30	0	30

Drug Conc. (Cut-off range)	n	COC300		COC200		COC100		MET1000	
		-	+	-	+	-	+	-	+
0% Cut-off	30	30	0	30	0	30	0	30	0
-50% Cut-off	30	30	0	30	0	30	0	30	0
-25% Cut-off	30	30	0	26	4	26	4	30	0
Cut-off	30	4	26	5	25	5	25	18	12
+25% Cut-off	30	0	30	2	28	2	28	1	29
+50% Cut-off	30	0	30	0	30	0	30	0	30
+100% Cut-off	30	0	30	0	30	0	30	0	30

\*COT1000 single cassette tests were used

\*\*COT200 n = 90

Drug Conc. (Cut-off range)	n	MET500		MET300		MOR2000		MOR300	
		-	+	-	+	-	+	-	+
0% Cut-off	30	30	0	30	0	30	0	30	0
-50% Cut-off	30	30	0	30	0	30	0	30	0
-25% Cut-off	30	29	1	29	1	30	0	25	5
Cut-off	30	15	15	16	14	13	17	17	13
+25% Cut-off	30	7	23	5	25	4	26	1	29
+50% Cut-off	30	0	30	0	30	0	30	0	30
+100% Cut-off	30	0	30	0	30	0	30	0	30






Drug Conc. (Cut-off range)	n	MOR100		MTD300		PCP25		TCA1000	
		-	+	-	+	-	+	-	+
0% Cut-off	30	30	0	30	0	30	0	30	0
-50% Cut-off	30	30	0	29	1	30	0	30	0
-25% Cut-off	30	24	6	24	6	19	11	22	8
Cut-off	30	26	4	21	9	16	14	17	13
+25% Cut-off	30	7	23	2	28	6	24	5	25
+50% Cut-off	30	0	30	0	30	0	30	0	30
+100% Cut-off	30	0	30	0	30	0	30	0	30

Drug Conc. (Cut-off range)	n	TCA500		TCA300		THC500		THC300	
		-	+	-	+	-	+	-	+
0% Cut-off	30	30	0	30	0	30	0	30	0
-50% Cut-off	30	30	0	30	0	30	0	30	0
-25% Cut-off	30	23	7	24	6	21	9	26	4
Cut-off	30	10	20	10	20	13	17	10	20
+25% Cut-off	30	6	24	3	27	4	26	2	28
+50% Cut-off	30	0	30	0	30	0	30	0	30
+100% Cut-off	30	0	30	0	30	0	30	0	30

Drug Conc. (Cut-off range)	n	THC200		THC150		THC50		THC25	
		-	+	-	+	-	+	-	+
0% Cut-off	30	30	0	30	0	30	0	30	0
-50% Cut-off	30	30	0	30	0	30	0	30	0
-25% Cut-off	30	11	19	15	15	12	18	12	18
Cut-off	30	12	18	10	20	12	18	12	18
+25% Cut-off	30	3	27	3	27	1	29	1	29
+50% Cut-off	30	0	30	0	30	0	30	0	30
+100% Cut-off	30	0	30	0	30	0	30	0	30

## REFERENZEN

1. Aniline O., Pittes, F. N., Phencyclidine (PCP): A review and perspectives. CRC Crit. Rev. Toxicol, 1982, 10, 145-177.
2. Baselt, R.C. Disposition of Toxic Drugs and Chemicals in Man. Biomedical Publications, Davis, CA, 1982.
3. Thomas L. eds., Labor und Diagnose, 6. ed., TH-Books Verlagsgesellschaft, Frankfurt, 2005
4. Urine Testing for Drugs of Abuse, National Institute on Drug Abuse (NIDA), Research Monograph 73, 1986.
5. Ellenhorn, M.J. and Barceloux, D.G. Medical Toxicology. Elsevier Science Publishing Company, Inc., New York, 1988.
6. Gilman, A. G., and Goodman, L. S. The Pharmacological Basis of Therapeutics, eds. MacMillan Publishing, New York NY, 1980.
7. Gorodetzky, C. W., Detection of Drugs of Abuse in Biological Fluids, in Martin WR(ed): Drug Addiction I, New York, Spring - Verlag, 1977.
8. Greenblatt, D.J., Shader, R.I. Benzodiazepines in Clinical Practice. New York: Raven Press, 1974.
9. Harvey, R.A., Champe, P.C. Lippincott's Illustrated Reviews. Pharmacology. 91-95, 1992.
10. Hofmann F.E., A Handbook on Drug and Alcohol Abuse: The Biomedical Aspects, New York, Oxford University Press, 1983.
11. McBay, A. J., Clin. Chem. 33, 338-408, 1987.

Symbol	Bedeutung
	CE Konformitätszeichen
	Gebrauchsanweisung beachten
	In-vitro-Diagnostika
	Temperaturbegrenzung
	Chargenbezeichnung
	Nicht zur Wiederverwendung
	Verwendbar bis
	Bestellnummer
	Hersteller
	Ausreichend für <n> Ansätze